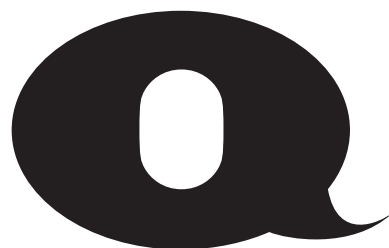


September 2020



qtopia
kino + bar
uster

-
- 1.9.** Di 20.30 **JUST MERCY**
von Destin Creton, USA 2019, EN d/f, 137'
-
- 6.9.** So, 18.00 / 20.30 **UN DIVAN À TUNIS**
von Manele Labidi Labbé, Frankreich, Tunesien 2019, OV/FR d, 88'
-
- 7.9.** Mo, 18.00 **LE CERCLE DES PETITS PHILOSOPHES**
von Cécile Denjean, Frankreich, 2019, FR d, 90', Dok
-
- 7.9.** Mo, 20.30 **UN DIVAN À TUNIS**
von Manele Labidi Labbé, Frankreich, Tunesien 2019, OV/FR d, 88'
-
- 8.9.** Di, 20.30 **LE CERCLE DES PETITS PHILOSOPHES**
von Cécile Denjean, Frankreich, 2019, FR d, 90', Dok
-
- 13.9.** So, 18.00 / 20.30 **MY LIFE IS A GUNSHOT**
von Marcel Derek Ramsay, Schweiz 2019, Dial, 91', Dok
-
- 14.9.** Mo, 14.30 **CIRQUE DE PIC**
von Thomas Ott, Schweiz 2019, DIAL, 80', Dok
-
- 14.9.** Mo, 19.00 **BERLIN ALEXANDERPLATZ**
von Burhan Qurbani, Deutschland, Niederlande 2020, DE/EN d, 183'
-
- 15.9.** Di, 19.00 **BERLIN ALEXANDERPLATZ**
von Burhan Qurbani, Deutschland, Niederlande 2020, DE/EN d, 183'
-



20.9.	So, 11.00	DAS GEHEIME LEBEN DER BÄUME von Jörg Adolph, Deutschland 2019, DE/DIV, 96', Dok	
20.9.	So, 18.00 / 20.30	CRIMINALES COMO NOSOTROS von Sebastián Borensztein, Argentinien, Spanien 2019, SP d/f, 116'	
21.9.	Mo, 18.00	CANCIÓN SIN NOMBRE von Melina León, Peru, 2019, SP d/f, 97'	
21.9.	Mo, 20.30	CRIMINALES COMO NOSOTROS von Sebastián Borensztein, Argentinien, Spanien 2019, SP d/f, 116'	
22.9.	Di, 20.30	CANCIÓN SIN NOMBRE von Melina León, Peru, 2019, SP d/f, 97'	
26.9.	Sa, 20.30	KURZFILMNACHT Kurzfilme aus der Schweiz und Europa	
27.9.	So, 18.00 / 20.30	LA DARONNE von Jean-Paul Salomé, Frankreich 2020, FR d, 106'	
28.9.	Mo, 14.30 / 18.00	HONEYLAND von Tamara Kotevska und Ljubo Stefanov, Nordmazedonien 2019, OV d/f, 85'	
28.9.	Mo, 20.30	LA DARONNE von Jean-Paul Salomé, Frankreich 2020, FR d, 106'	
29.9.	Di, 20.30	HONEYLAND von Tamara Kotevska und Ljubo Stefanov, Nordmazedonien 2019, OV d/f, 85'	

TICKET-VORVERKAUF UND GUTSCHEIN-VERKAUF

An der qtopia-Kinokasse und in der Buchhandlung Doppelpunkt in Uster (Zentralstrasse 5) können qtopia-Kinotickets und -Gutscheine gekauft werden. Doppelpunkt ist von Di–Sa geöffnet – alle Infos auf www.doppelpunkt-uster.ch.

Die Tickets müssen im Doppelpunkt bar bezahlt werden, im Kino kann neu auch mit Karte (exkl. Postcard) oder Twint bezahlt werden. Es gelten die üblichen Eintrittspreise und es gibt keine Umtausch-Möglichkeit.

KULTUR IM CENTRAL-PARTERRE

- Freitag, 4. September: Ohne Rolf: Unfert
- Donnerstag, 10. September: Talk about USTER
- Freitag, 11. – Sonntag, 13. September: PAM!-Festival «Hörmal»
- Samstag, 19. September: Liederlich, das Liedermacherfestival
- Freitag, 25. September: Trio Anderscht: Schlagfertig & more
- Sonntag, 27. September: Die unendliche Geschichte, Phantasien bauen mit Kolypan



ABOS UND GUTSCHEINE IM ONLINE-SHOP

qtopia-Gutscheine und -Abonnemente können auch übers Internet im qtopia-Online-Shop gekauft werden (<https://qtopia.payrexx.com>).

Bezahlt werden kann per Kreditkarte, Postcard oder Twint. Gekaufte Abos und Gutscheine werden per Post zugestellt.



Montag, 31. August, 18.00 Uhr +
Dienstag, 1. September, 20.30 Uhr

JUST MERCY

von Destin Creton, USA 2019, EN d/f, 137'

Der junge Anwalt Bryan Stevenson hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, für die Freilassung unschuldig Verurteilter zu kämpfen. Sein erster Klient ist der Afro-Amerikaner Walter McMillian, der 1986 eine weisse Frau ermordet haben soll. In aufwändiger und langwieriger Arbeit gelingt es Stevenson, das von Rassismus und Ungerechtigkeit verseuchte System der US-Justiz anzuprangern und in Einzelfällen auszuhebeln. Destin Cretons Spielfilm erzählt eine wahre Geschichte und ist mit Michael B. Jordan, Jamie Foxx und Brie Larson grandios besetzt.



Sonntag, 6. September, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 7. September, 20.30 Uhr

UN DIVAN À TUNIS

von Manele Labidi Labbé, Frankreich, Tunesien 2019, OV/FR d, 88'

Nach dem Sturz von Diktator Ben Ali ist das Volk in Tunesien aufgewühlt. Selma lebt längst in Frankreich, kehrt aber nach Tunis zurück, um dort eine Praxis für Psychotherapie zu eröffnen. Ihr Vorhaben stösst mancherorts auf Unverständnis, namentlich bei den Behörden. Doch Selma hat längst mit den Sitzungen begonnen, die sie auf dem Dach eines Wohnhauses abhält. Und sie hat Zulauf: Vom konservativen Polizisten über ihre feministische Nichte bis auf den depressiven Imam erscheinen unterschiedlichste Leute, die mit ihr das Geschehene verarbeiten wollen. Eine wunderbar tiefgehende Komödie mit einer glänzenden Golshifteh Farahani («Paterson») in der Hauptrolle.



Montag, 7. September, 18.00 Uhr +
Dienstag, 8. September, 20.30 Uhr

LE CERCLE DES PETITS PHILOSOPHES

von Cécile Denjean, Frankreich, 2019, FR d, 90', Dok

Kinder sagen die Wahrheit, lautet eine uralte Volksweisheit. Der französische Philosoph Frédéric Lenoir wollte es genau wissen und hat in Workshops Kinder im Unterstufenalter mit philosophischen Grundfragen konfrontiert. Die Antworten der Knirpse zum Sinn des Lebens und anderen Knacknüssen, die Erwachsenen oft den Verstand rauben, sind von atemberaubender Klarheit und Logik. Ein wunderbarer Dok-Film, der in Krisenzeiten versöhnlich wirkt und einem ein erlösendes Lächeln beschert.



qtopia am PAM!-Festival «HÖRMAL»
Sonntag, 13. September, 18.00 / 20.30 Uhr

MY LIFE IS A GUNSHOT

von Marcel Derek Ramsay, Schweiz 2019, Dial, 91', Dok

Der Schweizer Noise- und Performance-Künstler Joke Lanz gastiert erneut am Festival «Hörmal». Nach seinem Auftritt mit Ute Wassermann am Samstag zeigt qtopia am Sonntagabend den Dokfilm «My Life Is A Gunshot», der sich Joke Lanz auf spezielle Weise annähert. Regisseur Ramsay geht aus von einem traumatischen Erlebnis des Kindes Joke. Daraus entwickelt und erklärt er die ästhetische Welt des Künstlers Joke Lanz und dessen enges Verhältnis zum eigenen Sohn Céleste. Ein intensiver Film, dessen rasantes Tempo und teils verstörender Schnitt dem selbstdeklarierten «Noise-Punk-Industrial-Dada» von Joke Lanz gerecht wird. Regisseur Marcel Derek Ramsay wird für ein kurzes Gespräch anwesend sein.



CINEDOLCEVITA

Montag, 14. September, 14.30 Uhr

CIRQUE DE PIC

von Thomas Ott, Schweiz 2019, DIAL, 80', Dok

Mit seinen Glockenspielen oder den übergrossen Seifenblasen hat er Kinder- und Erwachsenengesichter zum Strahlen gebracht. Clown Pic wurde berühmt in den Zirkus-Manegen von Roncalli und Knie, hat sich vor Jahren aber aus dem Sägemehl verabschiedet, um die Kleinkunstabühnen zu erobern. Zudem ist er als Maler aktiv. Filmemacher Thomas Ott hat Pic über Jahre begleitet und in enger Zusammenarbeit mit ihm diesen Porträtfilm realisiert. Er zeigt auch die poetische Seele von Pic: den Privatmenschen Richard Hirzel aus St. Gallen.



Montag, 14. September, 19.00 Uhr +
Dienstag, 15. September, 19.00 Uhr

BERLIN ALEXANDERPLATZ

von Burhan Qurbani, Deutschland, Niederlande 2020, DE/EN d, 183'

Francis ist einer, der es geschafft hat. Aus Guinea-Bissau geflüchtet und fast im Mittelmeer ertrunken, strandet er mit Glück in Berlin. Dort lebt und arbeitet er illegal, nimmt sich aber vor, ein guter Mensch zu werden. Nach einem Arbeits-Unfall gerät Francis an Reinhold, der seine Notlage ausnutzt. So wird Francis noch tiefer in die Illegalität gezerrt. Burhan Qurbani siedelt den 1929 erschienenen Roman von Alfred Döblin in der Gegenwart an und kombiniert ihn gekonnt mit der Flüchtlingsthematik.



SPEZIAL

CINE
DOLCEVITA

SONNTAGSMATINÉE MIT GÄSTEN
Sonntag, 20. September, 11.00 Uhr



DAS GEHEIME LEBEN DER BÄUME

von Jörg Adolph, Deutschland 2019, DE/DIV, 96', Dok

Der Förster Peter Wohlleben hat ein Buch über seine Schützlinge geschrieben. «Das geheime Leben der Bäume» wurde zum Bestseller. Denn der Förster kennt das Ökosystem Wald und kann dessen Geheimnisse packend vermitteln. Jörg Adolph begleitet in seinem Film Wohlleben zu seinen Lesungen, Führungen und Aktionen, mit denen er weltweites Echo auslöst. Im Film ist etwa zu erleben, wie Bäume kommunizieren. Am Sonntag diskutiert nach dem Film Eduard Gautschi mit dem Wald-Ökologen Thomas Wohlgemut und Viktor Erzinger, Leiter Staatswald Tössstock und Rüti.



Jörg Adolph begleitet in seinem Film Wohlleben zu seinen Lesungen, Führungen und Aktionen, mit denen er weltweites Echo auslöst. Im Film ist etwa zu erleben, wie Bäume kommunizieren. Am Sonntag diskutiert nach dem Film Eduard Gautschi mit dem Wald-Ökologen Thomas Wohlgemut und Viktor Erzinger, Leiter Staatswald Tössstock und Rüti.

Sonntag, 20. September, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 21. September, 20.30 Uhr

CRIMINALES COMO NOSOTROS

von Sebastián Borensztein, Argentinien, Spanien 2019, SP d/f, 116'

2001 – Argentinien
Wirtschaft liegt am Boden. Ex-Fussballer Fermín (Ricardo Darín) arbeitet an einer entlegenen Tankstelle, in deren Nähe verlassene Getreidesilos stehen. Fermín will sie reaktivieren und findet für diese Idee bald Mitstreiter. Sie sammeln Geld, das ihnen ein Banker aber gleich wieder abluchst. Fermín und seine Leute sind konsterniert, machen sich dann aber auf, ihr Geld zurückzuholen. Ein wichtiger, weil zeitlos gültiger Film, der auf wunderbare einnehmende Art Krimi mit Sozialsatire, Drama mit Abenteuerromantik kombiniert.



Montag, 21. September, 18.00 Uhr +
Dienstag, 22. September, 20.30 Uhr

CANCIÓN SIN NOMBRE

von Melina León, Peru, 2019, SP d/f, 97'

Peru Ende der dramatischen 1980er-Jahre: Die junge Georgia lebt in den Gebirgszügen der Anden. Sie ist schwanger und fürchtet sich vor der Zukunft, denn sie lebt in Armut. Da hört sie



von einer Klinik in der Hauptstadt Lima, die kostenlose Geburtshilfe anbietet. Georgia reist nach Lima und bringt ihr Kind zur Welt. Doch nach der Geburt wird es ihr weggenommen. Georgia ist verzweifelt und findet Hilfe beim Journalisten Pedro. Ein aufrüttelnder Film, der an dunkelste Zeiten Lateinamerikas erinnert.

18. KURZFILMNACHT
Samstag, 26. September, 20.30 Uhr



KURZFILMNACHT

Kurzfilme aus der Schweiz und Europa

Die Schweizer Kurzfilmnacht gastiert erneut bei qtopia. Über den Abend verteilt sind vier Blöcke zu sehen zu den Themen «Swiss Shorts», «Carte Blanche – Locarno Film Festival», «Take Me To The Moon» und «Katzfilm».



Zum Auftakt gibt es eine lokale Vorpremiere. Das Programm dauert bis ca. 2 Uhr, die qtopia-Bar erweitert ihr kulinarisches Angebot. Vorverkauf ab 24. August an der qtopia-Kasse, im qtopia-Online-Shop (<https://qtopia.payrexx.com>) und in der Ustermer Buchhandlung Doppelpunkt.

Sonntag, 27. September, 18.00 / 20.30 Uhr +
Montag, 28. September, 20.30 Uhr

LA DARONNE

von Jean-Paul Salomé, Frankreich 2020, FR d, 106'

Eigentlich ist ihr nur der Hund geblieben. Ansonsten sieht das Leben von Patience Portefeux gerade nicht so rosig aus. Um etwas Geld zu verdienen, arbeitet sie als Arabisch-Dolmetscherin bei der Pariser Drogenfahndung und übersetzt abgehörte Telefongespräche. Eines Tages kommt sie einem grossen Deal auf die Spur und wittert ihre Chance. Isabelle Huppert glänzt in dieser wilden Komödie von französisch keckem Charme.



CINEDOLCEVITA

Montag, 28. September, 14.30 / 18.00 Uhr +
Dienstag, 29. September, 20.30 Uhr



HONEYLAND

von Tamara Kotevska und Ljubo Stefanov,
Nordmazedonien 2019, OV d/f, 85'

Hatidze weiss, wo das Gold der Natur zu finden ist. Weitab in den Bergen greift sie zielgerichtet in Felsspalten und erntet den Honig der Wildbienen. Dieser sichert ihr und ihrer



Mutter ein karges Auskommen. Dies ändert sich, als in der Nachbarschaft eine grosse Nomadenfamilie ihr Lager aufschlägt. Tamara Kotevska und Ljubo Stefanov erzählen in ihrem leisen, parabelhaften Film von menschlichen Zügen wie Neid und Habgier, die ein friedliches Zusammenleben erschweren.